



Jesaja 53 – Fingerabdruck des Messias?



Ergeben die Prophetien des Alten Testaments auf den Messias einen Fingerabdruck, der eindeutig auf Jesus hinweist?



Hintergrund: Beim Vergleich von Fingerabdrücken werden mehr als zehn Übereinstimmungen gesucht. Jede Übereinstimmung für sich könnte Zufall sein. Die Summe vieler Übereinstimmungen hingegen gilt als eindeutiger Beweis.

Aufgaben

1. Lies Jesaja 53 in der Bibel. Welche Hinweise auf Jesus findest du?

Dabei war es unsere Krankheit, die er auf sich nahm; er erlitt die Schmerzen, die wir hätten ertragen müssen. Wir aber dachten, diese Leiden seien Gottes gerechte Strafe für ihn. Wir glaubten, dass Gott ihn schlug und leiden ließ, weil er es verdient hatte. Doch er wurde blutig geschlagen, weil wir Gott die Treue gebrochen hatten; wegen unserer Sünden wurde er durchbohrt. Er wurde für uns bestraft – und wir? Wir haben nun Frieden mit Gott! Durch seine Wunden sind wir geheilt. Wir alle irrten umher wie Schafe, die sich verlaufen haben; jeder ging seinen eigenen Weg. Der HERR aber lud alle unsere Schuld auf ihn.

(Jesaja 53, 4-6 – Übersetzung: Hoffnung für alle)

2. Suche Jesaja 53 in der Bibelpyramide und lies dazu folgende Infotexte:

- *Jesaja 53 – ein Fingerabdruck von Jesus?*
- *Jesaja 53 im Neuen Testament.*
- *Das Lamm Gottes im Gottesdienst*

Im *Neuen Testament* wird Jesus häufig als **Lamm Gottes** bezeichnet. So sagt Johannes der Täufer über ihn: „**Siehe, das ist Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt.**“ (Joh 1, 29)



Im *Gottesdienst* der Kirche spielt das Bild von Jesus, dem Lamm Gottes, das für uns geopfert ist, das zugleich aber den Tod überwunden hat und siegreich in Gottes Reich lebt und herrscht, eine bedeutende Rolle. So singt die Gemeinde zum Beispiel vor der Austeilung des Heiligen Abendmahls das Lied „*Christe, du Lamm Gottes*“.

Aufgaben

3. Schlage im Neuen Testament nach: Johannes 1,29; Apostelgeschichte 8,32; Offenbarung 5, 6-13; 1. Petrus 1,19.

4. Überlege: Glaubst du an prophetische Weissagungen? Tausche dich mit deinen Eltern darüber aus.

5. Suche in Youtube „Heilig, heilig, das Lamm Gottes“ ([youtube.com/watch?v=vw6dZ7-PcUA](https://www.youtube.com/watch?v=vw6dZ7-PcUA)) und höre das Stück an.